

Halbjahresbericht der Stadtwerke Gummersbach 2018**Beratungsfolge:**

Datum	Gremium
26.09.2018	Betriebsausschuss Stadtwerke

Beschlussvorschlag:

Der Betriebsausschuss nimmt den Halbjahresbericht für das Wirtschaftsjahr 2018 zur Kenntnis.

Begründung:

In der Anlage wird der Halbjahresbericht zum Wirtschaftsjahr 2018 vorgelegt.

1. Abwasser

Die Umsatzerlöse des Abwasserwerkes liegen voll im Plan unter Berücksichtigung höherer Kostenerstattungen für Grundstücksanschlüsse.

Die Auflösung der Ertragszuschüsse weicht im II. Quartal um ca. 2 TEUR vom Planwert ab. Die sonstigen betrieblichen Erträge verringern sich gegenüber dem Plan in Summe um rund 4 TEUR, gleichen sich aber im weiteren Jahreslauf den Planwerten wieder an.

Die Materialaufwendungen sind um rund 26 TEUR geringer ausgefallen als geplant. Da die neuen Abschläge beim Materialaufwand (Abwasserabgabe) bei Erstellung des WP noch nicht vorliegen, wird für das 1. Quartal ein Abschlag in Höhe der letzten Zahlung aus dem Vorjahr eingebucht. Eine Planabweichung durch gesunkene Abschlagszahlungen 2018 ist die Folge.

Bei den bezogenen Leistungen ergibt sich eine Differenz zum Plan aufgrund höherer Grundstücksanschlusskosten.

Die Personalkosten befinden sich leicht unter Plan durch die noch nicht ausgezahlte Tarifierhöhung und Stundenverschiebungen in den Teilbetrieben. Die sonstigen Betriebsaufwendungen weisen einen Anstieg von 35 TEUR zum Plan aus hauptsächlich bedingt durch höhere Unterhaltungskosten für Entwässerungsanlagen. Die Zinsaufwendungen liegen im Planansatz.

Die Eigenkapitalverzinsung, die nach § 10 Abs. 5 EigVo vorgeschrieben ist, ist anteilig für das II. Quartal ausgewiesen. Zusammenfassend ergibt sich nach Ablauf des II. Quartals eine Entnahme aus der Rücklage in Höhe von 182 TEUR. Im Wirtschaftsplan war eine Entnahme von anteilig 177 TEUR geplant.

2. Gewerblicher Bereich**1. Wasser**

Die Umsatzerlöse liegen unter Berücksichtigung der erhaltenen Abschläge unter Planniveau. Der Wasserverbrauch liegt leicht unter Vorjahresniveau. Erst im Zuge der Jahresverbrauchsabrechnung erfolgt die tatsächliche Wassermengen-ermittlung und somit die Feststellung der erwirtschafteten Umsatzerlöse.

Die Aufwendungen für Waren liegen leicht unter Plan bedingt durch geringere Instandhaltungskosten für das Rohrnetz und Rohrbrüche sowie geringere

Beschaffungskosten von Lagermaterial für den Verkauf. Die Abweichung bei den bezogenen Leistungen in Höhe von 4 TEUR unter Plan resultiert durch geringere Kosten für sonstige Sach- und Dienstleistungen sowie Wartungs- und Instandhaltungskosten für technische Anlagen.

Die Personalaufwendungen liegen 38 TEUR unter Plan durch eine nicht besetzte Halbtagsstelle sowie die noch nicht ausgezahlte Tarifierhöhung. Die Abschreibungen liegen nach Berücksichtigung der fehlenden Investitionen 2018 annähernd auf Planniveau.

Die gegenüber dem Planansatz gesunkenen Kosten im Bereich der sonstigen Betriebsaufwendungen basieren hauptsächlich aus den geringer angefallenen Instandhaltungskosten für GIS, Mess- und Regelschächte. Die Zinsaufwendungen liegen auf Planniveau. Wir gehen davon aus, dass wir das geplante Jahresergebnis erreichen werden.

2. Wärme

Die Umsatzerlöse liegen auf Planniveau. Die Abweichung bei den bezogenen Leistungen in Höhe von 1 TEUR über Plan resultiert durch höhere Kosten für Wartung und Instandhaltung technischer Anlagen. Die Entwicklung der Energiebezugskosten liegt leicht über Planniveau, sodass der Ausgleich im Bereich Umsatzerlöse bei der Jahresverbrauchsabrechnung erfolgt. Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen liegen 1 TEUR über Plan bedingt durch höhere Wartungs- und Instandhaltungskosten für technische Anlagen.

Die übrigen Positionen zeigen keine wesentlichen Abweichungen. In der Jahresbetrachtung gehen wir davon aus, dass das Planergebnis erzielt werden kann.

3. Bäder

Die Umsatzerlöse liegen aufgrund einer positiven Kursentwicklung und höheren Bistroumsätzen im Bad Gumbala im II. Quartal rund 2 TEUR über Planniveau.

Die Aufwendungen für Waren liegen 8 TEUR über Plan durch einen höheren Materialverbrauch im Bereich Bad Gumbala sowie Einkauf von Shopartikeln. Die bezogenen Leistungen und die Personalaufwendungen liegen auf Planniveau. Auch die Abschreibungen liegen nach Berücksichtigung der fehlenden Investitionen 2018 annähernd auf Planniveau.

Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen liegen 10 TEUR unter Plan bedingt durch geringere Kosten für Dienstleistungen und sonstigen Geschäftsausgaben.

Aufgrund der positiven Kursentwicklung und der Wiedereröffnung des Parkhauses Gumbala, gehen wir davon aus, dass das geplante Jahresergebnis erreicht werden kann.

4. Parken

Im Parksektor liegen die Umsatzerlöse 37 TEUR über Planansatz bedingt durch die positive Entwicklung des Parkhauses Forum.

Die sonstigen Betriebserträge weisen eine positive Abweichung von 5 TEUR zum Plan auf, die auf eine Versicherungserstattung für den Elektronikschaden im PH Forum basiert.

Durch die quartalsübergreifende Parkkartenbestellung liegen die bezogenen Leistungen 14 TEUR über Plan und gleichen sich im weiteren Jahresverlauf aus.

Die Personalaufwendungen und Abschreibungen liegen analog zu den anderen Bereichen annähernd auf Planniveau.

Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen sind ebenfalls planungskonform.

Die Zinsaufwendungen liegen leicht über Plan.

Das Ergebnis im Bereich Parken sollte aufgrund der weiterhin positiven Entwicklung des Parkhauses Forum erreicht werden können.

Anlage/n:

II. Quartalsbericht 2018 Stadtwerke Gummersbach Bereich Abwasser

II. Quartalsbericht 2018 Stadtwerke Gummersbach gewerblicher Bereich